

Stiftung MenschMobil

Unser Jahresbericht 2014

(Wir sind eine operativ tätige Stiftung.)

Aktivitäten

Wir waren im Jahr 2014

- An 141 Tagen für 75 Vereine, Seniorenheime und soziale Einrichtungen insgesamt 36.182 km unterwegs, (Für mehr als 21 davon durften wir mehrmals fahren, alle, die im Vorjahr unser Angebot nutzten, waren auch in diesem Jahr wieder dabei. Wir freuen uns auch, dass die mehrtägigen Fahrten zunehmen und auch die MS Gruppe Bern wieder dabei war.),
- und haben dabei 5167 Personen befördert, davon 394 in ihrem Rollstuhl, viele mehr konnten dank des Innenliftes umgesetzt werden,
- auch gehbehinderte Gäste, die auf einen Rollator angewiesen waren, oder für die die Stufen zum Innenraum zu beschwerlich waren, nutzen den bequemen Einstieg über die Rollstuhllrampe.

Damit konnten wir den Stiftungszweck erfüllen!

Wir danken allen Gästen für ihr Vertrauen!

Abrechnung

Wir haben uns in unserer Satzung verpflichtet, Vereine und andere soziale Einrichtungen dadurch zu unterstützen, dass wir unseren Reisebus zu Selbstkosten vermieten, und zwar nachprüfbar! – und das Stiftungsvermögen erhalten.

Das war auch in diesem Jahr nicht einfach und ist uns auch leider nicht ganz gelungen. Wir haben einen Teil unseres Stiftungsvermögens in diesem Jahr für notwendige Reparaturen verwendet, wir haben u.a. Teile des Motors, des Turboladers, des Kühlers und usw. ersetzen müssen. Die laufende Wartung der Sondereinrichtungen wurde durchgeführt, um den Komfortstandard unseres Busses zu erhalten und zu verbessern. Diese Investitionen für die Zukunft zum Wohl unserer Gäste haben wir auch in diesem Jahr nicht auf die Rechnungen umgelegt. Durch die komplette Überholung des Motors zum Jahreswechsel hoffen wir, diese Arbeiten abschließen zu können. Wir haben die Kalkulation des Vorjahres trotz der hohen Reparaturkosten beibehalten und damit im Sinne unseres Stiftungszweckes unsere Gäste unterstützt. Wir wollen auch im Jahr 2015 in diesem Sinne weiterarbeiten und hoffen, damit das in uns gesetzte Vertrauen unserer Gäste voll zu rechtfertigen. Das entstandene Defizit des Jahres 2014 und der Vorjahre hoffen wir nun in den Folgejahren durch eine Steigerung der Auslastung ausgleichen zu können. Dazu gibt uns die wirklich erfreuliche Akzeptanz unseres Angebotes recht. Wir haben auch in diesem Jahr wieder an etlichen Veranstaltungen teilgenommen, um unseren Bus zu präsentieren und für das nächste Jahr neue Interessenten gewonnen. So werden wir auch weiterhin alles daran setzen, unser Angebot bekannter zu machen und weitere Vereine und soziale Einrichtungen mit unserem Angebot zu unterstützen. Deshalb setzen wir auf Sie, denn Ihre Empfehlungen haben ausschlaggebend dazu beigetragen, unsere Stiftung bekannter zu machen.

Auch in diesem Jahr durften wir uns über Spenden freuen mit denen wir die unvermeidlichen Verwaltungskosten finanziert haben, (Spenden = 5.055,00 €, Verwaltungskosten = 4.321,00 €) und die uns helfen, auch die lfd. Arbeiten zu finanzieren.

Unsere Mitarbeiter waren ausschließlich ehrenamtlich insgesamt 1829 Stunden im Einsatz.

Das Jahr 2014 schließt aus den vorgenannten Gründen mit einem Fehlbetrag von 2.597,00 € bei einer Umsatzsteuerforderung von insgesamt 3.606,00 €. Berücksichtigt sind dabei auch die im Januar bezahlten offenen Rechnungen von 2.920,00 € und die Umsatzsteuererstattung im Januar 2015.

Wir haben wieder einen großen Schritt nach vorn getan und danken dafür allen unseren Gästen und Spendern, die dies ermöglicht haben. Insbesondere möchten wir darauf hinweisen, dass diese Entwicklung möglich wurde, allein durch Empfehlungen und unsere Präsentationen in den Mitteilungen des DRK und auf Messen. Unsere Werbungskosten, die dank unserer großzügigen Spender ermöglicht wurden, belaufen sich auf nur 1.358,72 €!

Helfen Sie uns bitte auch weiterhin mit Ihrem Vertrauen als unsere Gäste, Sponsoren und Spender und empfehlen Sie uns weiter, so dass wir auch in den folgenden Jahren unterwegs mit Freunden im Rollibus sein dürfen.

Stiftung MenschMobil Abrechnung 2014

A. Ideeller Bereich

1. Einnahmen

Spenden	5.055,00 €		
Zinsen	64,98 €	5.119,98 €	

2. Ausgaben

Bankgebühren	<u>-213,26 €</u>	<u>-213,26 €</u>	4.906,72 €
--------------	------------------	------------------	------------

B. operative Tätigkeit

1. Umsatzerlöse netto	66.455,75 €		
2. Versicherungsentsch	<u>0,00 €</u>	66.455,75 €	
3. allg.Verwaltungskost	-283,94 €		
4. Werbekosten	-1.358,72 €		
5. Porto, Büromaterial	-1.164,58 €		
6. Treuhandkosten	<u>-534,66 €</u>	-3.341,90 €	
7. Reisekosten	-980,00 €		
8. Abschreibungen	-13.670,00 €		
9. Versicherung	-8.174,11 €		
10. Fremde Leistungen	-13.796,40 €		
11. Fahrzeugkosten allgemein	-650,47 €		
12. Treibstoff	-13.152,03 €		
13. Reparaturen	-24.082,19 €		
14. Stellplatz	-1.200,00 €		
15. GWG	<u>204,76 €</u>	-75.909,96 €	-12.796,11 €
16. Umsatzsteuer			
Einnahmen	9.821,19 €		
Vorsteuer	<u>-10.064,28 €</u>	<u>-243,09 €</u>	<u>-243,09 €</u>

C. Ergebnis

-8.132,48 €

offene Rechnungen	2.920,00 €		
Umsatzsteuerford.	<u>2.606,28 €</u>	<u>4.526,28 €</u>	<u>4.526,28 €</u>

Ergebnis 2014 bereinigt

-3.606,20 €

Vermögenwerte

Ingangsetzung, aktiviert	1,00 €
Reisebus	117,202,00 €
Sonstige Ausstattung	1.853,00 €
Festgeld	50.562,11 €
Lfd. Konto	7.935,64 €
Forderungen	4.526,28 €
Finanzierung	<u>11.667,89 €</u>
	<u>193.747,92 E</u>

Statistik

	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>				
Fahrtage	76	81	122	145	141				
Soziale Einrichtungen	38	47	48	60	75				
Personen befördert	2.020	2.690	4.113	4.686	5.167				
Davon fest im Rollstuhl	160	282	428	502	394				
Km gefahren	13.781	20.875	30.524	36.729	36.182				

Für 2015 haben wir schon heute für rd. 111 Tage feste Buchungen für die Hauptsaison und weitere zahlreiche Anfragen. Unsere Lichterfahrten im Dezember sind schon frühzeitig ausgebucht! Wir freuen uns besonders, dass wir schon im Januar und Februar 2015 Buchungen hatten. Wir sehen unser Konzept bestätigt und dürfen berechtigt hoffen, in naher Zukunft das Defizit der Vorjahre und des Jahres 2014 ausgleichen zu können.

Die Generalüberholung unseres Motors allerdings kann nur aus dem Vermögen finanziert werden. Schließlich konnten wir nur einen gebrauchten Reisebus kaufen, und der Motor hat mittlerweile eine Leistung von 900.000 km geschafft. Eine Treuhandstiftung erhält keine Fördermittel. So finanzieren wir uns ausschließlich aus Spenden und den Einnahmen aus unseren Rechnungen. Eine so große Ausgabe können wir ohne Ihre Hilfe, Ihre Spenden und vor allem Ihre Aufträge nicht bewältigen. Doch der Rollibus soll auch künftig weiter für Sie fahren. Bitte helfen Sie uns dabei mit Spenden und vor allem mit Aufträgen!!!!

Für viele Menschen ist unser Bus die einzige Chance auf ein wenig Erholung und ihre Freude soll unser Ansporn sein.

Der Rollibus fährt weiter!!!!

Norderstedt, den 27. Februar 2015